

	<p>Objekt: Groschen Johannis I. von Pfalz-Zweibrücken</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-162</p>
--	--

Beschreibung

Der unter Johann I. von Pfalz-Zweibrücken geprägte Groschen aus dem Jahr 1603 trägt auf seiner Vorderseite das Wappen der Pfalzgrafen und auf seiner Rückseite den gekrönten Doppeladler. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 21,4 mm, Gewicht: 1,74 g, Stempelstellung: 7h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1603
	wer	
Gefunden	wo	Zweibrücken
	wann	
Beauftragt	wer	Oberurbach
	wann	
	wer	Johann I. von Pfalz-Zweibrücken (1550-1604)
	wo	Herzogtum Pfalz-Zweibrücken

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Hugo von Saurma-Jeltsch (1986): Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Berlin ;